



Schweizerische Vereinigung für Sozialpolitik (SVSP)  
Association Suisse de Politique Sociale (ASPS)  
Associazione Svizzera per la Politica Sociale (ASPS)

# Betreuung und Pflege im Alter



## Sozialpolitische Brennpunkte

Günstige  
Online-Teilnahme  
möglich

inkl. Vernissage  
Wörterbuch  
der Schweizer  
Sozialpolitik

SVSP-Jahrestagung 2020  
Mittwoch, 28. Oktober 2020  
Bernern Fachhochschule

# Betreuung und Pflege im Alter

## Sozialpolitische Brennpunkte

### SVSP Jahrestagung 2020

Im Zentrum der Tagung steht die Weiterentwicklung der Sozialpolitik im Bereich der Betreuung und Pflege im Alter.

Bei dem Thema bestehen verschiedene sozialpolitische Brennpunkte rund um Fragen zu Modellen der Betreuung und Pflege daheim oder in Pflegeheimen, zu den Bedürfnissen von betreuenden Angehörigen und professionellen Leistungserbringern, zur Bedeutung der Wohnsituation und zur Finanzierung dieser Unterstützungsleistungen angesichts des demographischen Wandels. Der Blick beschränkt sich nicht auf die Schweiz, sondern auch die Entwicklungen im europäischen Umland werden beleuchtet.

Im Anschluss an die Jahrestagung wird die Vernissage zur Publikation des neuen Wörterbuchs der Schweizer Sozialpolitik gefeiert. Details zu dieser Veranstaltung folgen.

### Online-Teilnahme

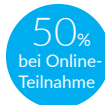
Die Tagung wird hybrid angeboten – sie können vor Ort oder Online teilnehmen. Bei einer Online-Teilnahme werden die Teilnahmekosten halbiert. Weitere Informationen finden Sie auf der SVSP-Webseite unter [www.svsp.ch](http://www.svsp.ch)

#### Ort

Berner Fachhochschule,  
Fachbereich Soziale Arbeit,  
Hallerstrasse 10,  
3012 Bern

#### Teilnahmekosten

Mitglied SVSP: CHF 180.–  
Nichtmitglied: CHF 230.–  
Studierende, AHV/IV-  
Beziehende, KulturLegi:  
CHF 50.–



#### Anmeldung

[www.svsp.ch](http://www.svsp.ch)  
Rubrik «Veranstaltungen»

#### Anmeldeschluss

14. Oktober 2020

#### Übersetzung

Die Veranstaltung wird  
simultan übersetzt.

#### Besondere Bedürfnisse

Auf Anfrage möglich: Übersetzung für Personen mit Hörbehinderung, Teilnahme von Assistenzpersonen. Tagungsort ist rollstuhlgängig.

#### Kontakt

[www.svsp.ch](http://www.svsp.ch), [admin@svsp.ch](mailto:admin@svsp.ch)  
T 031 326 19 20

#### In Zusammenarbeit mit



SAGW  
ASSH



Berner  
Fachhochschule

#### Titelbild

Spitex Schweiz/  
Pia Neuenschwander

# Programm

## **Moderation** F

Caroline Knupfer, DSAS Kanton Waadt

## **09:30 Begrüssung** D

Prof. Dr. Martin Wild, BFH, Präsident SVSP

## **09:45 Neue Daten zu Gesundheit und sozialer Ungleichheit im Alter** D

Martina Guggisberg, Bundesamt für Statistik BFS

## **10:00 Ergänzende Daten aus der Forschung** D

Prof. Dr. Oliver Hümbelin, BFH

## **10:15 Betreuung und Pflege im Alter:**

### **Die finanzielle Perspektive der älteren Menschen** D

Prof. Dr. Carlo Knöpfel; Nora Meuli, FHNW

## **10:45** Pause

## **11:15 Zwischen Gesundheits- und Sozialwesen: Pflegeverlauf bei Demenzfällen** F

Prof. Dr. Barbara Lucas, HETS Genève

## **11:45 Spannungsfelder für Angehörige in der Betreuung älterer Menschen** D

Barbara Baumeister; Fiona Gisler, ZHAW

## **12:15 Optionen in der Steuerung und Planung der Pflege durch Kantone/Gemeinden** D

Dr. Matthias Wächter, HSLU

## **12:45 Einführung in die Workshops** F

## **13:00** Mittagessen

## **14:15 Workshops**

### **(A) Finanzielle Perspektive der älteren Menschen** D/F übersetzt

Prof. Dr. Carlo Knöpfel; Nora Meuli, FHNW

### **(B) Was für einen Stellenwert hat die soziale Betreuung von älteren Menschen mit Autonomie-Verlust?** F/D übersetzt

Prof. Valérie Hugentobler, HETS Lausanne; Prof. Dr. Barbara Lucas, HETS Genf

### **(C) Gute Angehörigenarbeit in der Betreuung und Pflege** D

Dr. Rahel Strohmeier Navarro Smith; Barbara Baumeister, ZHAW

### **(D) Optionen in der Steuerung und Planung der Pflege durch Kantone/Gemeinden** D

Dr. Matthias Wächter, HSLU

## **15:45** Pause

## **16:00 Langzeitpflege in Frankreich und Europa** F

Dr. Olivier Giraud, HETS Genève

## **16:30 Verabschiedung** F

## **16:45 Beginn Vernissage Wörterbuch der Schweizer Sozialpolitik**

Weitere Informationen folgen

# Informationen zu den Workshops

## **A** **Finanzielle Perspektive der älteren Menschen** D/F übersetzt

Prof. Dr. Carlo Knöpfel; Nora Meuli, FHNW

Im Workshop diskutiert werden Thesen zum Ausmass föderaler Unterschiede, zur Belastung des Mittelstands durch die selbstgetragenen Betreuungs- und Pflegekosten und zu besonders kostenintensiven Phasen von Betreuung und Pflege.

## **B** **Was für einen Stellenwert hat die soziale Betreuung von älteren Menschen mit Autonomie-Verlust?** F/D übersetzt

Prof. Valérie Hugentobler, HETS Lausanne; Prof. Dr. Barbara Lucas, HETS Genève

Der Workshop kommt zurück auf die Frage, wie die Vorkehrungen zur sozialen Betreuung der älteren Menschen im Rahmen der verschiedenen kantonalen Gesundheitssysteme integriert sind. Er befasst sich insbesondere mit den Auswirkungen einer Hierarchisierung zwischen den Akteuren der sozialen und der Gesundheitsinstitutionen sowie mit den Massnahmen, die den Stellenwert des Sozialwesens in den Hilfs- und Pflegenetzwerken stärken könnten.

## **C** **Gute Angehörigenarbeit in der Betreuung und Pflege** D

Dr. Rahel Strohmeier Navarro Smith; Barbara Baumeister, ZHAW

Im Workshop diskutiert werden Thesen rund um das Erkennen und die Bewältigung von Missständen und Konflikten, die Grenzen und Bedürfnisse von Angehörigen, deren psychosoziale Begleitung und Entlastung im Alltag.

## **D** **Optionen in der Steuerung und Planung der Pflege durch Kantone/Gemeinden** D

Dr. Matthias Wächter, HSLU

Im Workshop diskutiert werden Thesen rund um die mehrdimensionalen Herausforderungen von Gemeinwesen, die medizinische Grundversorgung und Langzeitpflege im Alter sicherzustellen. Die Steuerung und Planung der Pflege ist mit den klassischen Instrumenten und Berechnungsmodellen allein nicht sicherzustellen. Die verschiedenen Handlungsalternativen werden diskutiert.

**Workshops bei Online-Teilnahme:**

**Die Workshops können über einen Online-Stream mitverfolgt werden, auch eine aktive Teilnahme ist möglich.**